



JUGEND BADMINTON-LÄNDERSPIEL

DEUTSCHLAND



VS.



TSCHECHIEN

SBBS Halle

Max-Planck-Straße 49, Sonneberg

Sonntag, 28. Juni 2026

18:00 Uhr

Rahmenprogramm
Türen öffnen um 17:00 Uhr

Tickets & Infos: **badminton-events.de**

Ermäßigte* ab 6 €

Erwachsene ab 8 €

*Ermäßigte Tickets: Schüler*innen, Student*innen, Schwerbehinderte



TICKETS

Veranstalter: Deutscher Badminton Verband

Ausrichter: SG 1951 Sonneberg e.V. mit VBD mbH



INHALT

- 3 **Grußworte**
- 5 **Sponsoren**
- 6 **GER vs. CZE**
- 8 **Team Deutschland**
- 10 **Team Tschechien**
- 11 **Badminton Sport**
- 12 **Cool Court**
- 14 **SG Sonneberg**



**Kalliope
Hermel**



**Linus
Emmerich**



Juna Batsch

Fotos: Jochen Stratmann, u.A.

IMPRESSUM

Herausgeber des Veranstaltungsmagazins | Publisher
Vermarktungsgesellschaft Badminton
Deutschland mbH (VBD)
Südstraße 25a | D-45470 Mülheim an der Ruhr
Tel.: +49 (0)208/ 30 82-717
E-Mail: management@badminton-vbd.de

Chefredaktion | Editor in Chief
Niklas Schnabel
Vermarktungsgesellschaft Badminton
Deutschland mbH (VBD)
Tel.: +49 (0)208/ 30 82-717
E-Mail: management@badminton-vbd.de

Layout / Lithografie | Layout / Lithography
Tamara Geeraerts
Vermarktungsgesellschaft Badminton
Deutschland mbH (VBD)
Südstraße 25a | D-45470 Mülheim an der Ruhr
Tel.: +49 (0)208/ 30 82-717
E-Mail: management@badminton-vbd.de

Copyright | Copyright
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit
ausdrücklicher Einwilligung des
Herausgebers unter voller Quellenangabe |
Reprint only with the consent of the editor and
with indication of source

Autorinnen und Autoren | Authors
Dr. Claudia Pauli (S. 6, 7)
Anne Portscheller (S. 12, 13)
Dominik Haas (S. 14, 15)

Hinweis | Note
Alle Angaben ohne Gewähr | No responsibility is taken for
the correctness of this information



Liebe Sportlerinnen und Sportler,
liebe junge Badmintonfans,
liebe Gäste,

herzlich willkommen in Sonneberg – und willkommen zu einem Abend, der zeigt, wozu Jugend und Sport gemeinsam fähig sind.

Dass die Deutsche U19-Badminton-Nationalmannschaft ihr Länderspiel gegen Tschechien am 28. Juni um 18 Uhr in unserer SBBS-Halle austrägt, macht uns als Kreissportjugend Sonneberg wirklich stolz. Denn genau das ist unser Auftrag: Raum schaffen, damit junge Menschen das erleben dürfen, was Sport ihnen gibt – und was kein Klassenzimmer der Welt ersetzen kann.

Denn wer Sport treibt, lernt mehr als Technik und Taktik. Er lernt, Verantwortung zu übernehmen – für sich und füreinander. Er lernt, dass Erfolg selten allein entsteht, auch dort nicht, wo man scheinbar allein auf dem Feld steht. Selbst im Einzel weiß jede Spielerin und jeder Spieler: Hinter mir steht ein Team – Trainer, Mitspielerinnen, Familie. Dieses Wissen trägt. Es formt. Und es bleibt – weit über den Sport hinaus.

Aufwachsen heißt auch: lernen, mit Druck umzugehen, Rückschläge wegzustecken und trotzdem weiterzumachen. Der Sport gibt jungen Menschen genau dafür einen geschützten Rahmen. Wer das einmal verinnerlicht hat, bringt es ins Leben mit.

Ein besonderer Dank gilt der Badminton Abteilung der SG 1951 Sonneberg, die dieses Länderspiel ausrichtet – und das in einem ganz besonderen Jahr: Die SG 1951 feiert ihr 75-jähriges Vereinsjubiläum. 75 Jahre Vereinsleben bedeuten 75 Jahre Einsatz für den Sport in unserer Region, 75 Jahre Gemeinschaft, Ehrenamt und Leidenschaft.

Herzlichen Glückwunsch – und danke, dass ihr diesen Abend möglich macht! An alle, die heute auf dem Feld stehen: Ihr macht das vor. Zeigt uns euer Bestes – wir drücken die Daumen!

Beate Meißner
Vorsitzende der Kreissportjugend Sonneberg



Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,
sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Gäste,

es ist mir eine große Freude, Sie heute zu einem besonderen sportlichen Höhepunkt in Sonneberg begrüßen zu dürfen. Als ich die Einladung zu einem persönlichen Gespräch mit der Geschäftsführerin der VBD erhielt, war die Begeisterung groß und mir war sofort klar, welche große Aufgabe vor uns liegen würde. Aus einer spontanen Idee ist in wenigen Monaten eine der größten Sportveranstaltungen unserer Region entstanden.

Als neuer Leiter der Badminton-Abteilung der SG 1951 Sonneberg erfüllt es mich mit Stolz, dass einem der kleinsten Vereine Südthüringens das Vertrauen geschenkt wurde, ein internationales Länderspiel auszurichten. Dieses Vertrauen ist für uns Anerkennung und Ansporn zugleich.

Durch die enge Zusammenarbeit mit dem Staatlichen Gymnasium Hermann-Pistor konnten wir in kurzer Zeit viele neue Jugendliche für unseren Sport begeistern. Für sie und für uns alle ist es etwas Besonderes, heute Spitzensport direkt hier in ihrer Heimat erleben zu dürfen.

Das Länderspiel zeigt eindrucksvoll, was ein engagierter Verein gemeinsam erreichen kann. Ohne die zahlreichen Unterstützerinnen und Unterstützer, Sponsoren und Helfer wäre diese Veranstaltung weder organisatorisch noch finanziell möglich gewesen. Ihnen gilt mein aufrichtiger Dank.

Den Mannschaften aus Tschechien und Deutschland wünsche ich faire, spannende und verletzungsfreie Spiele. Den Zuschauerinnen und Zuschauern wünsche ich beste Unterhaltung und allen Gästen einen unvergesslichen Abend.

D. Haas

Mit sportlichen Grüßen
Dominik Haas
Abteilungsleiter Badminton
SG 1951 Sonneberg e. V.



Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

sehr geehrte Gäste,

liebe Aktive,

wir freuen uns sehr, Sie heute zum Jugend-Länderspiel der U19-Nationalmannschaften von Deutschland und Tschechien in Sonneberg begrüßen zu dürfen.

Als bekannt wurde, dass die SG 1951 Sonneberg e.V. die Ausrichtung dieses internationalen Vergleichs übernehmen wird, war die Überraschung in der Thüringer Badmintonfamilie zunächst groß. Ein vergleichsweise kleiner Verein aus Südthüringen bewirbt sich um ein Jugend-Länderspiel – und legt bei der Vorbereitung ein Tempo vor, das seinesgleichen sucht. Mit großer Leidenschaft, Professionalität und viel Liebe zum Detail wurde dieses Event vorbereitet. Selbst neue Wege der Öffentlichkeitsarbeit wurden kurzerhand erschlossen, um die Begeisterung für diese Veranstaltung weit über die Region hinaus sichtbar zu machen.

Für uns ist dieses Länderspiel weit mehr als ein sportlicher Vergleich zwischen zwei starken Nationen. Es ist ein beeindruckendes Beispiel dafür, was ehrenamtliches Engagement, Teamgeist und die Begeisterung für unseren Sport bewirken können. Die vielen Helferinnen und Helfer der SG 1951 Sonneberg leisten seit Jahren hervorragende Arbeit für den Badminton sport in ihrer Region. Ohne Menschen, die ihre Zeit, ihre Ideen und ihre Energie in den Verein einbringen, wären Veranstaltungen dieser Größenordnung nicht möglich. Dafür möchten wir allen Beteiligten unseren herzlichen Dank und unsere besondere Anerkennung aussprechen.

Die Zuschauerinnen und Zuschauer dürfen sich auf hochklassigen Nachwuchs-Badminton sport und spannende Begegnungen freuen. Besonders für die jüngsten Besucherinnen und Besucher bietet dieser Tag eine wunderbare Gelegenheit, junge Nationalspielerinnen und Nationalspieler aus nächster Nähe zu erleben. Vielleicht wird bei dem einen oder der anderen heute der Traum geweckt, selbst einmal das Trikot einer Nationalmannschaft zu tragen.

Sonneberg, die traditionsreiche Weltspielwarenstadt am Südhang des Thüringer Waldes, zeigt einmal mehr, dass sie nicht nur für Kreativität und Spielzeug steht, sondern sich auch als fester Bestandteil der Thüringer Badmintonlandschaft etabliert hat. Mit großem Engagement und viel Mut hat die SG 1951 Sonneberg dieses Länderspiel nach Thüringen geholt und damit ein sportliches Highlight geschaffen, das weit über die Region hinausstrahlt.

Wir freuen uns über diese Initiative und danken allen Unterstützerinnen und Unterstützern, Sponsoren, Partnern sowie den zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beitragen.

Den Mannschaften aus Deutschland und Tschechien wünschen wir faire und spannende Spiele, den Zuschauerinnen und Zuschauern beste Unterhaltung und allen Gästen einen erlebnisreichen Tag in Sonneberg.

Mit sportlichen Grüßen


Christoph Jürj
Geschäftsführer


Karsten Besser
Präsident

Thüringer Badminton-Verband e.V.

Mit freundlicher Unterstützung von:



Erlebe Badminton in Deutschland

www.badminton-events.de



Alles über:

- Länderspiele
- EM-Qualifikation
- Ausrichter werden
- Event Unterstützung
- YONEX German Open
- Deutsche Meisterschaften



Wertvolle Erfahrungen und gute Werbung

Länderspiele der deutschen Badmintonnationalmannschaft – erst recht, wenn sie vor heimischem Publikum stattfinden – sind seit jeder etwas ganz Besonderes.

Wer schon einmal als Spielerin oder Spieler, Trainerin oder Trainer, Betreuerin oder Betreuer, Technische Offizielle bzw. Technischer Offizieller, Helferin oder Helfer oder natürlich als Zuschauerin oder Zuschauer eine Begegnung der Auswahl des Deutschen Badminton-Verbandes (DBV) mit einem Team aus einem anderen Land live erlebt hat, weiß, dass die Stimmung, die dabei aufkommt, grandios ist:

Es wird getrommelt, rhythmisch geklatscht und die Athletinnen und Athleten werden lautstark angefeuert. Trotz der Freude über die Auftritte, Punktgewinne und Siege der deutschen Spielerinnen und Spieler geht es immer fair zu, die gegnerische Mannschaft wird ebenfalls herzlich begrüßt und das Publikum honoriert stets auch herausragende Leistungen der Kontrahentinnen und Kontrahenten. Das gilt gleichermaßen für die Länderspiele der Erwachsenen (=O19) wie für jene der Jugendlichen (=U19).



Milan Zeisig

Vorbereitungsmaßnahme auf die U19-EM

Im Jugendbereich treffen die besten Spielerinnen und Spieler der internationalen Badmintonszene alljährlich bei Europa- und/oder Weltmeisterschaften aufeinander. Den Verantwortlichen im DBV ist allerdings daran gelegen, dem deutschen Nachwuchs auch darüber hinaus die Möglichkeit zu bieten, sich mit Gleichaltrigen aus anderen Ländern zu messen. Daher werden zusätzlich immer mal wieder Freundschaftsländerspiele in der Altersklasse U19 geplant und von der Vermarktungsgesellschaft *Badminton Deutschland mbH (VBD)* in Zusammenarbeit mit Vereinen organisiert und durchgeführt.

Dabei dienen diese oftmals der Vorbereitung auf ein Großereignis – so zuvor zuletzt 2024, als Deutschland im Herbst in Krempe (Schleswig-Holstein) und Bremen auf die Schweiz traf, um Erfahrungen im Hinblick auf die U19-Europameisterschaften zu sammeln, die zwei Monate später stattfanden. Dabei beziehen sich diese Erfahrungen nicht allein auf das eigentliche Spiel. Vielmehr kann es zudem bedeutsam sein, schon einmal erlebt zu haben, wie es sich anfühlt, vor einer gewissen Kulisse als Team für Deutschland an den Start zu gehen, bevor man bei einer EM oder WM aufschlägt. Nicht zuletzt stellen Freundschaftsländerspiele eine hervorragende Möglichkeit dar, um Badminton auch im Jugendbereich publikumswirksam zu promoten und andere Jugendliche für die Sportart zu begeistern.

Auch in diesem Jahr sind die Länderspiele bewusst der U19-EM vorgeschaltet: „Die U19-Länderspiele sind ein wichtiger Baustein in der Entwicklung unserer Jugendlichen. Im Team vor Zuschauerinnen und Zuschauern für Deutschland zu spielen, ist ein prägendes positives Erlebnis. Auf dem Weg zu den Jugendeuropameisterschaften, die Mitte August in Ungarn stattfinden, haben mit der Schweiz und der Tschechischen Republik attraktive, spielstarke Gegner zugesagt. In einigen Disziplinen sind die gegnerischen Spielerinnen und Spieler in der Jugendweltrangliste vor uns platziert.“

Wir versprechen und spannende Spiele auf Augenhöhe und hoffen, wie es 2024 der Fall gewesen ist, auf eine tolle Stimmung in den Hallen“, sagt Detlef Poste, der Bundestrainer Nachwuchs im DBV. Vor zwei Jahren unterlag Deutschland der Schweiz in Krefeld mit 2:5, tags darauf in Bremen besiegten die Gastgeberinnen und Gastgeber die Mannschaft aus dem Nachbarland mit 6:1.

Um möglichst vielen Athletinnen und Athleten die Möglichkeit zu geben, ein Länderspiel zu bestreiten und zugleich den Zuschauerinnen und Zuschauern einen besonders abwechslungsreichen Länderspielabend zu beschern, verständigten sich die Verantwortlichen der Nationen, die aufeinandertreffen, erneut auf die Austragung von sieben Matches. Gespielt wird dabei in allen (fünf) Disziplinen. In Lisa Bonnemann (SC Union Lüdinghausen) nimmt seitens des DBV auch ein Talent an den Partien teil, das Deutschland bereits im Erwachsenenbereich bei einem Länderspiel vertrat.



Lisa Bonnemann

Erstes Länderspiel im Jahr 1954

Länderspiele werden vom DBV bereits 72 Jahren ausgetragen. Am 10. Januar 1954 – und damit knapp ein Jahr nach der Gründung des Verbandes, die am 18. Januar 1953 erfolgte – fand in Bonn das erste Länderspiel der deutschen Badmintonnationalmannschaft statt. Damals traf im Erwachsenenbereich ein Team des DBV gegen eine Mannschaft aus den Niederlanden. Seitdem sind weitere mehr als 790 (!) Länderspiele (Stand: 16. Juni 2026; inklusive der Partien der Mannschaft der ehemaligen DDR) im Erwachsenenbereich ausgetragen worden.

Dabei handelte es sich sowohl um Begegnungen im Rahmen von Welt- und Europameisterschaften bzw. Qualifikationsturnieren für diese Großereignisse als auch um Freundschaftsvergleiche. Während manche Partien im Sudirman Cup-Format durchgeführt wurden, d. h., Herren und Damen bildeten eine Mannschaft, standen sich in anderen Aufeinandertreffen ausschließlich Spieler (= Thomas Cup-Format) oder ausschließlich Spielerinnen (= Uber Cup-Format) gegenüber.

Am häufigsten traf die deutsche Badmintonnationalmannschaft bis dato auf eine Auswahl aus den Niederlanden: 77 Begegnungen mit einem Team aus dem Nachbarland fanden seit 1954 statt. Auf den Rängen zwei und drei folgen in der Statistik Dänemark - mit 66 - und England - mit 62 - Aufeinandertreffen.

Gegen eine Mannschaft aus der Tschechischen Republik (bzw. Tschechoslowakei) spielte ein deutsches Team bislang 20-mal. Die erste Begegnung kam am 15. Mai 1974 zustande und war ein Freundschaftsspiel zwischen dem Deutschen Federall-Verband (DFV) der DDR und der Tschechoslowakei. In Berlin gewannen die Gastgeberinnen und Gastgeber damals mit 9:2. Die bis dato letzte Partie erfolgte am 13. Februar 2025, als der DBV sich bei der Endrunde um die Mixed-Team-Europameisterschaft in Baku/Aserbaidschan mit 5:0 gegen ein Team aus der Tschechischen Republik durchsetzte.

Die meisten Länderspiele bestritt in ihrer Laufbahn Nicole Grether: Die heute 41-Jährige führt die Statistik mit 106 Partien an. Auf Platz zwei rangiert Juliane Schenk (99), Rang drei teilen sich Michael Fuchs und Ingo Kindervater mit jeweils 97 Begegnungen. Von den noch aktiven Nationalspielerinnen und -spielern hat Isabel Lohau die meisten Länderspiele zu Buche stehen. Die 34-Jährige kam bis dato 80-mal für Deutschland zum Einsatz.

Der Zuschauerrekord für ein Badmintonländerspiel in Deutschland liegt bei 3.025 Personen: Als am 10. November 2012 die DBV-Auswahl gegen die Superstars aus China antrat, platzte die Anhalt Arena Dessau gewissermaßen aus allen Nähten.



Juna Bartsch

3. Platz im MD U17 / MX U19,
3. Platz im Team bei der EM
U17 2025,
3. Platz DD Czech Junior
2025



Leon Kaschura

Dt. Meister JE U19,
Dt. Meister HE U22,
mehrfache internationale 3.
Platzierungen



Julika Block

Dt. Vizemeisterin ME U17
2025, 2. Platz DE
Westdeutsche
Meisterschaften 2026



Linus Emmerich

Nr. 1 der Deutschen
Ranglisten im HD, 1. Platz HD
U19 Spanish International
2025



Lisa Bonnemann

Dt. Meisterin ME U19,
Dt. Meisterin DE U22,
2. Platz Denmark Junior 2025



Kalliope Hermel

Dt. Vizemeisterin DD U19, 1.
Platz DD Czech Junior 2025,
mehrfache internationale 3.
Platzierungen



Fynn Ohliger

Nr. 1 der Deutschen
Ranglisten im HD, 1. Platz HD
U19 Spanish International
2025



Maike Iffland

Dt. Vizemeisterin DD U19, 1.
Platz DD Czech Junior 2025,
mehrfache internationale 3.
Platzierungen



Sarah Nickel

Dt. Meisterin ME U17, 3. Platz
im Team bei der EM U17
2025



Marie Fein

3. Platz im Team bei der EM
U17 2025,
3. Platz DD Czech Junior
2025



Jarno Deters

3. Platz JD U19,
3. Platz JD U19 German Ruhr
International 2025



Milan Zeisig

Dt. Meister JE U17, 1. Platz
MX U17 / 3. Platz JE U17
European Youth Games 2025



Jakob Sjöblom

3. Platz JD U19,
3. Platz JD U19 German Ruhr
International 2025



Youri Schwarz

Dt. Vizemeister JE U17



Mats Wohlers

Dt. Vizemeister JE U19,
Dt. Vizemeister HE U22

Ausrichter werden

Macht euren Verein zur Bühne für internationalen Badminton! Als Ausrichter eines professionell organisierten Turniers profitiert ihr von gesteigerter Reichweite, neuen Sponsoren und zusätzlichen Einnahmen für eure Vereinsarbeit. Wir begleiten euch umfassend: von Turnierplanung und Equipment über Marketing, Livestream und Teilnehmermanagement bis hin zu Ticketing und Eventstruktur.



Ihr stellt Halle, Helfer und die lokale Organisation – wir liefern das erprobte Eventkonzept, Know-how und die komplette Unterstützung im Hintergrund. Gemeinsam schaffen wir ein Event, das Spieler, Zuschauer und Partner begeistert und euren Verein nachhaltig stärkt.



**Czech
Badminton**



Petr Bříza

3x 1. Platz 2025 U17 Czech National
Championship,
5 Titel aus internationalen U17
Turnieren



Lukáš Patzák

2x 1. Platz 2025 Czech U19
Championships,
6 Titel aus internationalen Turnieren



Vojtěch Strejček

3. Platz 2023 U17 European Team
Championships,
4 Gold Medaillen aus internationalen
Turnieren



Petr Bříza

6 Titel aus internationalen Turnieren,
3 Medaillen 2025 Czech U19
Championships,
Teil von Team EUROPE



Anna Kábrtová

1. Platz ME 2025 U15 Czech
Championships,
4 Titel aus internationalen U17
Turnieren



Klára Gerbelová

2. Platz ME 2025 Czech U19
Championships,
Viertelfinale 2025 Slovak Junior
Championships

**Weil's um mehr
als Geld geht.**

www.spkson.de | ☎ 03675 888-0

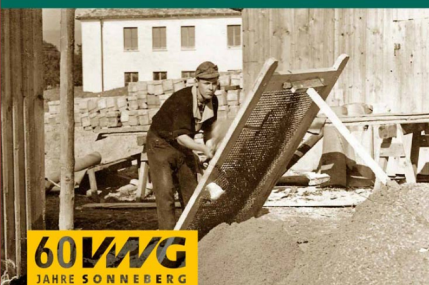


**Sparkasse
Sonneberg**

SONNENSEITEN

VWG
SONNEBERG

na sicher.



VWG
SONNEBERG

na sicher.

Die VWG ist ein Garant für gutes und sicheres Wohnen.

Die Vereinigte Wohnungsbaugenossenschaft Sonneberg sieht Wohnen als Wirtschafts- und Sozialgut, dass verantwortungsvoll gepflegt wird. Wir bieten für Sie ein Zuhause mit Lebensgefühl, maßgeschneiderten Wohnanboten für junge Familien, ältere Menschen, Alleinerziehende und Singles.

▪ Erich-Weinert-Straße 29-35

▪ Wohngebiet Wolkenrasen,
Bert-Brecht-Straße

www.vwg-sonneberg.de

Bert-Brecht-Str. 31 | 96515 Sonneberg

☎ 03675/8964-0

Vereinigte
Wohnungsbaugenossenschaft
Sonneberg eG

BADMINTON

SPORT

Sonderaktion von BADMINTONSPORT
anlässlich der U19-Länderspiele gegen
die Tschechische Republik und die Schweiz:
Wer bis zum 31. Juli 2026
unter dem Stichwort „U19-Länderspiele“
ein Jahresabonnement des Fachmagazins* abschließt,
erhält als Dankeschön eine Ausgabe zusätzlich
(die nächste, die erscheint; erst danach startet das Abo).



Und so geht's:
Einfach eine E-Mail mit dem Abo-Bestellwunsch
an verlag@cp-presse.de senden und
als Stichwort „U19-Länderspiele“ nennen.

Viel Vergnügen beim Lesen von BADMINTONSPORT!

*: Zur Auswahl stehen drei Abomodelle: 1.) Die Printausgabe ist zum Preis von 44,- Euro inkl. Porto und MwSt. (Jahresabo mit zehn Ausgaben bei Versand innerhalb Deutschlands) erhältlich. 2.) Das E-Paper kostet 42,- Euro inkl. MwSt. (Jahresabo mit zehn Ausgaben). 3.) Der Preis für das Kombiangebot aus Printausgabe und E-Paper beträgt 46,- Euro inkl. MwSt. und Porto für die Printausgabe (ebenfalls als Jahresabo mit zehn Ausgaben bei Versand innerhalb Deutschlands).

Was passiert eigentlich, wenn die Halle heißer wird als das Match?

Macht mit bei der bundesweiten Befragung zum Umgang mit Hitze im Badminton

Von Anne Portscheller & Miranda Wilson

Auf den Courts geht es in diesen Tagen heiß her. Bestenfalls mit langen Ballwechseln, engen Sätzen und bester Stimmung in der Halle. Diese Art von „Hitze“ gehört für die meisten einfach zum Sport dazu. Wir wollen heute aber über eine andere Art Hitze sprechen, die zunehmend zum Problem wird: die in den Hallen, in denen ihr Woche für Woche trainiert und spielt.

Hast du kurz 10 Minuten? Dann mach mit!

Unsere bundesweite Online-Befragung zum Umgang mit Hitze im Badminton läuft noch bis zum 12. Juli, ist anonym und dauert nur zehn Minuten. Einfach QR-Code scannen und mitmachen. Teilnehmen dürfen alle Badminton-Begeisterten: egal ob Spieler:in, Trainer:in, Elternteil, Schiri oder ehrenamtliche Helfer:in. Eure Erfahrungen fließen direkt in die Erstellung eines Leitfadens zum Umgang mit Hitze ein.



Während unsere Nationalspieler:innen bei der WM in Delhi im August in gekühlten Arenen antreten, sind Klimaanlage in deutschen Sporthallen die absolute Ausnahme. Aktuell wird in Deutschland nicht einmal erfasst, wie viele Hallen überhaupt klimatisiert sind. Gleichzeitig zeigen die Zahlen des Deutschen Wetterdienstes, dass sich die Zahl der Hitzetage, also Tage mit über 30°C, in den letzten Jahrzehnten verdreifacht hat. Im Schnitt sind es inzwischen elf Tage im Jahr, in Extremjahren wie 2018 waren es sogar über zwanzig.



Miranda Wilson & Anne Portscheller

Warum Hitze auch im Hallensport gefährlich werden kann

Im Spielbetrieb arbeitet der Körper auf Hochtouren. Die Muskulatur produziert ein Vielfaches der Wärme, die wir im Ruhezustand abgeben. Gekühlt wird über das Schwitzen, aber nur so lange der Schweiß auch verdunsten kann. In einer stickigen Halle mit hoher Luftfeuchte, etwa weil bewusst nicht gelüftet wird, um den Ballflug nicht zu stören, stößt dieser Kühlmechanismus schnell an seine Grenzen. Besonders heikel ist das für Jugendliche, deren Körper die Temperatur schlechter reguliert und bei denen sich das Durstgefühl oft zu spät meldet. Ältere Spielende und Menschen mit chronischen Erkrankungen sind ähnlich gefährdet.

Wichtig zu wissen: Hitzeerschöpfung oder Hitzschlag?

Bei einer Hitzeerschöpfung ist die Haut blass, kühl und feucht, die Betroffenen schwitzen stark und klagen über Schwindel, Kopfschmerzen oder Übelkeit. Sofort raus aus der Hitze, hinlegen, Beine hochlagern, in kleinen Schlucken trinken. Ein Hitzschlag dagegen ist ein Notfall: Die Haut ist heiß, trocken und gerötet, das Schwitzen setzt aus, die Körpertemperatur steigt über 40°C, dazu kommen Verwirrtheit und Bewusstseinsstörungen. Sofort den Notruf wählen und die Person kühlen.

Was hilft, damit es gar nicht erst so weit kommt

Trinken, bevor der Durst kommt, am besten mit etwas Salz oder Elektrolyten. Atmungsaktive, helle Kleidung lässt die Wärme entweichen. Kühle Handtücher im Nacken oder an den Handgelenken senken die Körpertemperatur spürbar. Lauwarme Getränke in der Pause sind besser als eiskalte, weil der Körper sonst zusätzlich gegensteuern muss. Und nicht zuletzt: die Intensität bewusst herunterfahren, längere Pausen zwischen den Spielen einplanen und auf zusätzliches Aufwärmen in der direkten Mittagssonne verzichten.

Warum sich der DBV mit dem Thema beschäftigt

Im Outdoor-Sport existieren längst Hitzeprotokolle. Im Fußball gibt es Trinkpausen ab bestimmten Temperaturen, die Leichtathletik arbeitet mit Wettkampfverlegungen und im Tennis greift bei den Australian Open eine eigene Extreme Heat Policy. Für Hallensportarten fehlen vergleichbare Leitlinien bisher fast vollständig. Genau hier setzt das Projekt Cool Court an. Der DBV entwickelt gemeinsam mit KATE Umwelt & Entwicklung e.V. im Rahmen des DOSB-Programms „Klima wandelt Sport“ das erste sportartspezifische Klimaanpassungskonzept für den Badminton sport.

Bis Ende 2026 entsteht ein Leitfaden inklusive Checkliste zum Umgang mit Hitze, orientiert am Muster-Hitzeschutzplan für den deutschen Sport, mit konkreten Empfehlungen für Vereine, Trainer:innen und Hallenverantwortliche.

Danke für eure Unterstützung und eure Teilnahme an der Umfrage!

Bei Fragen:
klimaschutz@badminton.de

Mehr zum Projekt:
www.play4climate.de



Cool Court wird gefördert im Rahmen des DOSB-Programms „Klima wandelt Sport“. Die Mittelbereitstellung erfolgt auf Beschluss des Deutschen Bundestages.



SG 1951 Sonneberg – 75 Jahre Sport, Gemeinschaft und Badminton

Die SG 1951 Sonneberg blickt auf eine 75-jährige Vereinsgeschichte zurück und ist bis heute ein fester Bestandteil des sportlichen und gesellschaftlichen Lebens der Stadt. Gegründet im Jahr 1951 aus den Betriebssportgemeinschaften Turbine und Post, entstand der Verein aus dem gemeinsamen Anspruch, Sport dauerhaft in der Region zu verankern und für breite Bevölkerungsschichten zugänglich zu machen.

Über Jahrzehnte hinweg entwickelte sich der Verein kontinuierlich weiter. Sportliche Erfolge, strukturelle Veränderungen und neue gesellschaftliche Rahmenbedingungen prägten diesen Weg. Ein bedeutender Meilenstein war die Fusion im Jahr 1996, durch die aus zwei Traditionsvereinen die heutige SG 1951 Sonneberg hervorging. Seither ist der Verein als moderner Mehrspartenclub organisiert.

Breitensport mit regionaler Verantwortung

Heute vereint die SG 1951 Sonneberg zahlreiche Abteilungen unter einem Dach, darunter Fußball, Tischtennis, Kegeln, Schach, Frauensport und Badminton. Der Verein versteht sich dabei nicht ausschließlich als sportliche Institution, sondern auch als Ort der Begegnung und des ehrenamtlichen Engagements. Viele Angebote richten sich bewusst an unterschiedliche Altersgruppen und Leistungsniveaus.

Ein Jubiläumsjahr mit sportlicher Vielfalt

Das Jubiläumsjahr zum 75-jährigen Bestehen unterstreicht diese Vielfalt eindrucksvoll:

Am Wochenende vom 19. bis 21. Juni beging die Fußballabteilung ihr Jubiläumswochenende am Wolkenrasen. Am aktuellen Wochenende tragen die Tischtennisabteilungen ihre Turniere in der „Wolke“ aus. Mit dem heutigen U19-Länderspiel im Badminton erreicht das Jubiläumsjahr einen weiteren sportlichen Höhepunkt.

Badminton in Sonneberg – kontinuierlicher Aufbau

Die Badminton-Abteilung ist ein fester Bestandteil der Vereinsstruktur. Ihr Aufbau geht maßgeblich auf Sportfreund Hartmut Lindner zurück, der den Badmintonsport in der SG 1951 Sonneberg etablierte und die ersten Mitglieder ausbildete. Viele Spielerinnen und Spieler erlernten unter seiner Anleitung die Grundlagen des Spiels.

Bis 2018 nahm die Abteilung am Spielbetrieb der Freizeitliga Südthüringen teil und sammelte dort über Jahre hinweg wertvolle sportliche Erfahrungen.

Prägende Akteure und Weiterentwicklung

Seit den Anfangsjahren ist Max eng mit der Badminton-Abteilung verbunden. Er war und ist sowohl als Spieler als auch als Übungsleiter aktiv. Gemeinsam mit seiner Frau Sarah trug er über viele Jahre hinweg maßgeblich zur sportlichen und organisatorischen Entwicklung der Abteilung bei und prägte den Trainingsbetrieb nachhaltig. Zusätzliche Impulse ergaben sich durch den sportlichen Austausch über die Region hinaus: Max, Sarah und Dominik waren im Ligabetrieb in Oberfranken für die SG Rödentel aktiv und brachten ihre dort gewonnenen Erfahrungen in die Arbeit in Sonneberg ein.

In den vergangenen Jahren wurde die Abteilung zudem von mehreren Verantwortlichen getragen. Sarah und Claudia übernahmen ebenso wie Klaus und Wolfgang Aufgaben in Organisation, Training und Weiterentwicklung und setzten wichtige Impulse für die heutige Struktur.



Organisation und regionale Vernetzung

Heute wird die Badminton-Abteilung von Dominik als Abteilungsleiter geführt. Er fungiert als verbindendes Element innerhalb des Vereins sowie zu befreundeten Vereinen in der Region. Durch den Austausch mit dem Sonneberger Volleyballverein und den Sonneberger Handballern konnten organisatorische Abläufe optimiert und für Veranstaltungen notwendiges Equipment ausgeliehen werden – ein wichtiger Faktor für die erfolgreiche Durchführung größerer Events.

Nachwuchsarbeit mit Perspektive

Ein besonderer Fokus liegt auf der Jugendarbeit. Durch den steigenden Zulauf junger Spielerinnen und Spieler sowie die Kooperation mit dem Sonneberger Gymnasium entsteht derzeit eine stabile und zukunftsfähige Jugendgruppe. Für den Nachwuchs wurden eigene Trainingszeiten an Montagen und Mittwochen eingerichtet. Die Verantwortung liegt bei einem klar strukturierten Trainerteam:

Dominik leitet den Jugendbereich. Max unterstützt regelmäßig mit seiner langjährigen sportlichen Erfahrung. Patrick, Vater von Dominik, bringt sich unterstützend ein. Tim und André helfen flexibel aus. Ziel ist es, neben sportlichen Grundlagen auch Werte wie Verlässlichkeit, Fairness und Teamfähigkeit zu vermitteln.

Ein sportlicher Höhepunkt

Die Ausrichtung des heutigen U19-Länderspiels stellt einen besonderen Moment für die Badminton-Abteilung und den Gesamtverein dar. Internationale Nachwuchsspieler in der eigenen Halle zu begrüßen, ist Ausdruck einer kontinuierlichen und engagierten Vereinsarbeit.

SG 1951 Sonneberg – verlässlich, engagiert, regional verwurzelt. Seit 75 Jahren steht die SG 1951 Sonneberg für Sport, Gemeinschaft und ehrenamtliches Engagement. Der Verein verbindet Generationen und trägt aktiv zur sportlichen Vielfalt in der Region bei.

Willkommen bei der SG 1951 Sonneberg und einen sportlich hochklassigen Spieltag!

DAS **AUTO ABO** FÜR ALLE IM SPORTVEREIN

Mitglieder, Trainer, Schiedsrichter, Ehrenamtliche und viele mehr

Alles inklusive:

- Versicherung, Steuern, Wartung
- Überführungs- und Zulassungskosten
- Bereitstellungskosten
- Top-ausgestattete Neuwagen
- Bis zu 30.000 Freikilometer im Jahr

Auch für Eltern von Vereinsmitgliedern!

Jetzt im
Auto Abo für mtl.
399 €
OPEL CORSA GS



DEIN AUTO. DEIN ABO.
www.ichbindeinauto.de

 YONEX

THE **ONLY**
WAY
IS **UP**



SUBAVIA

EXPLOSIVE
DRIVE

GRABT
THRTTL